



LITERATURFRÜHLING MARBURG-BIEDENKOPF



Christina Bacher ♦ **Romy Fölck** ♦
Tobias Friedrich ♦ **Kristina Hauff** ♦
Bettina Hartz ♦ **Sandra Lüpkes** ♦
Ute Mank ♦ **Hans Roth** ♦ **Astrid
Ruppert** ♦ **Andrea Sawatzki** ♦
Eva Völler ♦ sowie der Literaturparcours

**Lesungen vom 15. Mai
bis zum 14. Juni 2023**

Grußwort von Landrat Jens Womelsdorf

Liebe Literaturfreundinnen und
Literaturfreunde,

in diesem Jahr erblüht der Literatur-
frühling Marburg-Biedenkopf einmal
mehr. Oder besser gesagt: gleich
wieder mehrfach. Nämlich in der
Zeit vom 15. Mai bis zum 14. Juni



insgesamt elf Mal. Und das, nachdem in den ver-
gangenen Jahren die meisten Lesungen pandemie-
bedingt Open Air angeboten werden mussten, end-
lich wieder an und vor allem in ganz außergewöhn-
lichen Orten.

Elf Orte also, an denen die Veranstalterinnen und
Veranstalter mit Unterstützung des Landkreises die
Möglichkeit bieten, namhafte Autorinnen und Auto-
ren vor Ort erleben zu können.

Darüber freue ich mich sehr und danke all denjeni-
gen, die dieses Literaturprojekt möglich machen.

Eine schöne Zusammenarbeit, die einmal mehr
zeigt, dass man gemeinsam mehr erreichen kann.

Dem gemeinsamen Literaturfrühling 2023 wünsche
ich ein gutes Gelingen und ich würde mich freuen,
wenn dieses außergewöhnliche Angebot auch auf
Ihr Interesse stößt.

Herzliche Grüße

Jens Womelsdorf

Landrat



Impressum:

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Veranstalter sind die Magistrate der Städte Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Stadtallendorf, die Gemeindevorstände Cölbe, Ebsdorfergrund und Fronhausen, Kulturverein Alte Kirche Niederweimar e.V., Kulturverein Niederdieten e.V., Zwei Raben: Literatur in Oberhessen e.V., St. Elisabeth-Verein e.V., Niedereisenhausen Dorf(er)leben e.V.

Koordination und Organisation: Mariella Terzo (www.terzo-pr.de) in Abstimmung mit der Stabsstelle Dezernatsbüro des Landrats, Fachdienst Kultur und Sport des Landkreises

Gestaltung: Fachdienst Kultur und Sport
Redaktion: Dr. Markus Morr und Mariella Terzo
Coverfotos: Dr. Markus Morr
Marburg: April 2023

ÜBERSICHT

Eröffnungsveranstaltung

15.5.2023

Amöneburg: **Astrid Ruppert**

23.5.2025

Fronhausen: **Hans Rath**

24.5.2023

Momberg: **Kristina Hauff**

25.5.2023

Niederweimar: **Romy Fölck**

30.5.2023

Cölbe: **Christina Bacher**

2.6.2023

Ebsdorfergrund: **Ute Mank**

4.6.2023

Marburg: **Literaturparcours mit heimischen Autor*innen**

6.6.2023

Goßfelden: **Bettina Hartz**

7.6.2023

Niedereisenhausen: **Eva Völler**

9.6.2023

Stadtallendorf **Andrea Sawatzki**

13.6.2023

Kirchhain **Tobias Friedrich**

Abschlussveranstaltung

14.6.2023

Niederdieten: **Sandra Lüpkes**

Astrid Ruppert

15. Mai 2023

Eröffnungsveranstaltung des Literaturfrühlings Marburg-Biedenkopf

Amöneburg: Eventscheune im Amanahof, Untergasse 13, · 35287 Amöneburg.

Astrid Ruppert liest aus „Hundert Himmel“ mit musikalischer Begleitung von Harald Kraehe.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Amöneburg

Wann: 19:30 Uhr / Eintritt: 8 Euro

VVK: www.amoenburg.de/ticketshop und bei Lenis Buchladen in Kirchhain

EINE ERZÄHLUNG ÜBER DEN MUT, AN- DERS ZU SEIN

Zio, der Zilpzalp, singt viel lieber, als sich auf den großen Flug durch die Hundert Himmel vorzubereiten. Davon ist nicht jeder begeistert, seine Freunde nicht und schon gar nicht der Älteste der Vögel. Weiß er doch, dass nur die stärksten und geübtesten Vögel den großen Flug überstehen.

Und im Wald überwintern? Das ist noch keinem Zilpzalp gelungen. Was wird aus Zio, der doch nichts anderes will, als seinem Traum der Hundert Lieder zu folgen?

Dieser wunderschöne, Mut machende Roman erzählt von Träumen, Begabungen und der Möglichkeit, seinen eigenen Weg zu finden. Astrid Ruppert beschreibt in stimmungsvollen und farbenfrohen Bildern die bewegende Geschichte von Zio, der so ganz anders als die anderen Zilpzalpe ist.

»Die Autorin ist ein Ausnahmetalent unter Deutschlands Schriftstellerinnen.« literaturmarkt.info

Foto: Peter Porst



Hans Rath

23. Mai 2023

Fronhausen (Lahn), Güterbahnhof 1849,
Bahnhofsstraße 44, 35112 Fronhausen

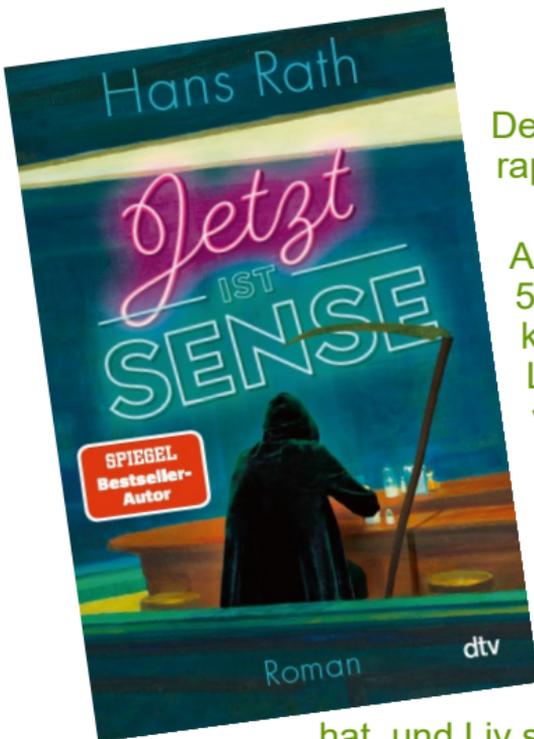
Hans Rath liest aus „**Jetzt ist Sense**“

Veranstalter: Gemeinde Fronhausen

Uhrzeit: 19 Uhr. Einlass ab 18:30 Uhr.

Eintritt: 7 Euro

Vorverkauf im Rathaus, Tel.: 06426 9283-0 oder
per E-Mail: gemeinde@fronhausen.de



Der Sensenmann in Therapie

Ausgerechnet an ihrem 50. Geburtstag bekommt die Psychologin Liv Bentele Besuch von einem attraktiven Südländer in schwarzem Cape. Leider hat sich der Mann nur in der Tür geirrt. Aber dann ist plötzlich die alte Dame tot, nach der er sich erkundigt

hat, und Liv stellt ihn zur Rede. In Wahrheit sei er Thanatos, der griechische Gott des sanften Todes, antwortet er freundlich, und ja, es deprimiere ihn zutiefst, wie unwürdig das Sterben heute sei. Liv sieht in ihm eher einen von Todessehnsucht geplagten Neurotiker und bietet ihm therapeutische Hilfe an. Bei ihrem lebhaften Austausch stellt sich heraus, dass Livs neuer Klient tatsächlich der Sensenmann ist – und sich nicht in der Tür geirrt hat.



Foto: Mirjam Knickriem

Kristina Hauff

24. Mai 2023

Neustadt-Momberg, Veranstaltungsort Dorfgemeinschaftshaus Momberg, Pfaffenhöfer Str. 5, 35279 Neustadt (Hessen)

Kristina Hauff liest aus „In blaukalter Tiefe“

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Eintritt: 7 Euro

Veranstalter: Magistrat der Stadt Neustadt

Vorverkauf: Neustadtladen, Bücherei Momberg

Zwei Paare, ein Skipper und ein wildromantischer Segeltörn in den schwedischen Schären: In der Ehe von Caroline und Andreas läuft es nicht rund. Die von Andreas initiierte Reise soll wieder frischen Wind in die Beziehung bringen. Um die Stimmung etwas zu lockern, sind Andreas' jüngerer

Anwaltskollege Daniel und dessen Freundin Tanja mit an Bord. Als das Boot bei sonnigem Wetter die Küste verlässt

und die Champagnergläser klingen, ahnen die Paare nicht, dass dieser

Törn schon bald ihre vermeintlichen Sicherheiten ins Wanken bringen wird. Denn so wie die See

rauer wird, zeigen sich schnell die verborgenen Konflikte der Passagiere, und der undurchschaubare

Skipper Eric sorgt für zusätzliche Anspannung an Bord.

Als in einer folgenschweren Nacht ein

gefährlicher Sturm losbricht und das Schiff in Seenot gerät, fallen die Masken und

zurück bleiben nur noch vier Menschen.



Foto: Bartholot

Romy Fölck

25. Mai 2023

Niederweimar, Alte Kirche Niederweimar, Lindenweg 13, 35096 Weimar/Lahn

Romy Fölck liest aus „die Rückkehr der Kraniche“.

Beginn: 20 Uhr. Eine Anmeldung über die Website www.alte-kirche-niederweimar.de ist sinnvoll.

Eintritt: frei / um eine Spende wird gebeten

Veranstalter:

Kulturverein Alte Kirche
Niederweimar e.V.

Der erste Familienroman
der Bestseller-Autorin

Ein Familienroman aus Norddeutschland: Ein altes Haus inmitten der Elbmarsch, die Kraft der Natur und drei Frauengenerationen, die nach Jahren dort wieder zusammenkommen. Gretes Zufluchtsort ist die Natur, vor allem das Gebiet in der Marsch, wo sie als Vogelwartin arbeitet. Ihr ganzes Leben hat sie hier verbracht: Erst kümmerte sie sich um ihre Tochter Anne, dann brauchte ihre Mutter Wilhelmine zunehmend Unterstützung mit Haus und Hof. Jetzt, kurz vor ihrem fünfzigsten Geburtstag, bietet sich eine Chance, aus den gewohnten Bahnen auszubrechen.



Bestseller-Autorin Romy Fölck schreibt über Themen, die Leser*innen beschäftigen: das Älterwerden, unerfüllter Kinderwunsch, ungelebte Träume und den Mut, diese noch zu verwirklichen.

Foto: Kerstin Petermann

Christina Bacher

30. Mai 2023

Cölbe, Café Salamanca, Lahnstr. 8, 35091 Cölbe

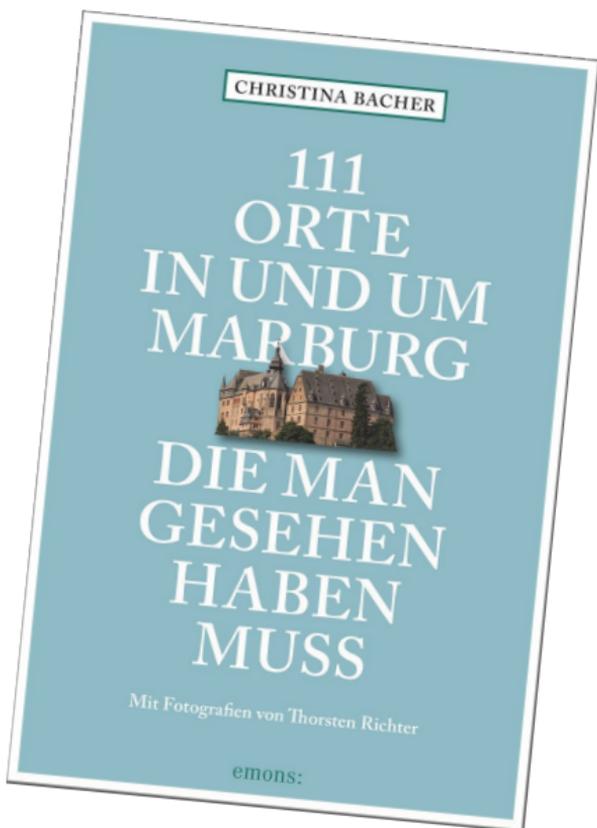
Christina Bacher liest aus „111 Orte in und um Marburg, die man gesehen haben muss“

Beginn: 19 Uhr

Eintritt: frei / um eine Spende wird gebeten

Veranstalter: St. Elisabeth-Verein e.V. und Gemeinde Cölbe

Marburg erleben. Gerade hat die Stadt Marburg ihren 800. Geburtstag gefeiert. Grund genug, einmal genau hinzuschauen, was die Stadt an der Lahn – neben den bekannten Sehenswürdigkeiten – zu einer der beliebtesten Universitätsstädte des Landes macht.



Verlassen Sie (endlich) ausgetretene Touristenpfade, und entdecken Sie 111 spektakuläre und geheimnisvolle, geschichtsträchtige und vergessene Orte in und um Marburg.

Foto: Simon Veith

Ute Mank

2. Juni 2023

Ebsdorfergrund, Begegnungsstätte Grundtreff, e.V., Hirtenwiesenstr. 16, 35085 Ebsdorfergrund
Wann: 19 Uhr, Eintritt 8 Euro
Veranstalter: Gemeinde Ebsdorfergrund

Ute Mank liest aus „Wildtriebe“.

Für die alte Großbäuerin Lisbeth gibt es nichts Wichtigeres als den Hof, sein Erhalt ist ihr Lebenssinn. Nie hat sie die damit verbundenen Pflichten hinterfragt. Doch mit Schwiegertochter Marlies kommt eine neue Frau ins Haus, die keineswegs klaglos und ohne eigene Wünsche das Leben einer Bäuerin führen will. Das Kaufhaus in der nächsten Stadt wird für Marlies zum Sehnsuchtsort im Wirtschaftswunderdeutschland, arbeiten möchte sie dort, einen Jagd- und Traktorführerschein machen, das Leben soll doch mehr zu bieten haben.

Die beiden Frauen tragen fortan stille Kämpfe aus, um Haushaltsführung, um Kindererziehung. Doch eigentlich werden viel größere Dinge verhandelt: Lebensmodelle, Vorstellungen vom Frausein, vom Muttersein. Und doch ist da ein verbindendes Element: Marlies' Tochter Joanna, die ihren ganz eigenen Weg geht und nach dem Abitur nach Namibia aufbricht...



Foto: Melanie Grande

Literaturparcours

4. Juni 2023

Marburg, Kunstmuseum der Philipps-Universität
Marburg, Biegenstraße 11, 35037 Marburg
Wann: 11:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Eintritt frei.
Veranstalter: Landkreis Marburg-Biedenkopf



Auch im 20er-Jahre-Raum wird gelesen. (Foto: Morr)

Folgende Vereine und Gruppen beteiligen sich:

- **Marburger Autorenkreis**
- **Literaturwerkstatt Marburg e. V.**
- **Neue Literarische Gesellschaft**
- **Poetry Slam KFZ Marburg**
- **SchreibKunst - Landesprogramm zur literarischen Kreativitätsförderung von Jugendlichen** (Hessisches Kultusministerium und Staatliches Schulamt Marburg-Biedenkopf)
- **Freie Autor*innen aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf.**

An diesem Tag erfüllt Literatur die Museumsräume mit poetischen Inszenierungen und Lesungen von freien Autor*innen und spannenden Vertreter*innen der Literaturvereine an einem ungewöhnlichen Ort. In mehreren Räumen präsentieren sich Literaturvereine und Gruppen sowie freie Autorinnen und Autoren mit ihren Texten.

Gleichzeitig machen die Vereine und Gruppen auf ihre jeweilige Arbeit aufmerksam.

Zum Abschluss gibt es eine „Cut-Off-Lesung“.

Bettina Hartz

6. Juni 2023

Goßfelden, Gemeindebücherei Lahntal-Goßfelden,
Lindenstr. 15, 35094 Lahntal

Wann: 19 Uhr

Eintritt frei / um eine Spende wird gebeten. Veranstalter: Zwei Raben: Literatur in Oberhessen e.V.

Bettina Hartz liest aus ihrem während des Autorenstipendiums im Otto Ubbelohde-Haus entstandenen Text.



Der Text entstand im Ubbelohde-Haus, die Lesung findet aber in der Gemeindebücherei statt.

Bettina Hartz aus Berlin stellt ihren im Frühjahr 2023 in der Autorenresidenz des Otto-Ubbelohde-Hauses in Goßfelden entstandenen Text zum ersten Mal der Öffentlichkeit vor. Bettina Hartz ist die 8. Stipendiatin des Literaturvereins „Zwei Raben: Literatur in Oberhessen e.V.“ und setzt sich literarisch mit der Landschaft und Kunst Otto Ubbelohdes auseinander.

Das Gespräch mit der Autorin führt Dr. Erika Schellenberger, Vereinsvorsitzende.



Foto: Thomas Ullmann

Eva Völler

7. Juni 2023

Niedereisenhausen, Alte Kirche, Schelde-Lahn-Str. 69, 35239 Steffenberg-Niedereisenhausen

Eva Völler liest aus „Die Dorfschullehrerin - Was das Schicksal will“.

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt 6,- € , Vorverkauf: Niedereisenhausen Dorf(er)leben e.V.: info@altekirche-neh.de und Buchhandlung Stephani Biedenkopf, Hainstr. 47, Veranstalter: Niedereisenhausen, Dorf(er)leben e.V.

VON LIEBE UND MUT IN EINEM GESPALTENEN LAND

1964: Als Helene das Angebot erhält, an die Schule in Kirchdorf zurückzukehren, zögert sie zu-nächst. Sie befürchtet, dass ihre Gefühle für den Landarzt Tobias ihr Leben erneut durcheinander-wirbeln könnten. Doch die berufliche Herausforderung lockt, und sie geht das Wagnis ein.

Bei ihrer Ankunft muss sie feststellen, dass die Stationierung amerikanischer Truppen die Spannungen in dem kleinen Ort an der deutsch-deutschen Grenze noch verstärken. Helenes Freundin Isabella erwartet ein Kind von einem schwarzen GI, den die Nachbarn mit Argwohn behandeln. Und auch beruflich kommen auf die junge Lehrerin Probleme zu, mit denen sie nicht rechnen konnte ...

Eva Völler hat sich schon als Kind gern Geschichten ausgedacht. Zunächst verdiente sie als Juristin ihre Brötchen, bevor sie ihr Hobby zum Beruf machte. Nach dem Erfolg der RUHRPOTT-SAGA wendet sie sich nun einem Gebiet Deutschlands zu, für dessen bewegte jüngste Geschichte ihr Herz schlägt.



Foto: Olivier Favre

Andrea Sawatzki

9. Juni 2023

Stadtallendorf: Stadthalle, Bahnhofstraße 2 ·
35260 Stadtallendorf ·

Veranstalter: Magistrat der Stadt Stadtallendorf

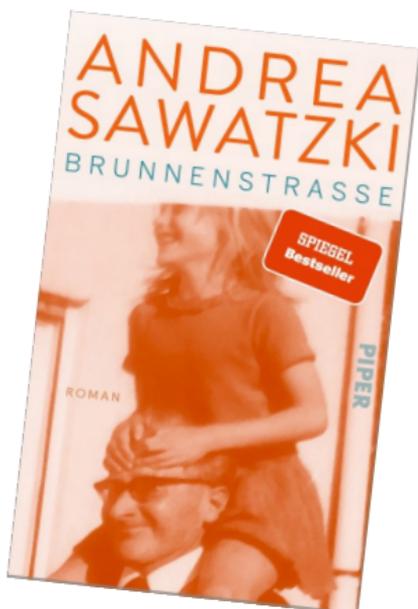
Wann: 19:30 Uhr

Karten gibt unter www.reservix.de sowie an der
Abendkasse zum Preis von 12 € .

Andrea Sawatzki liest aus „**Brunnenstraße**“.

Andrea Sawatzkis ungeschminkter autofiktionaler Roman

Keine Kindheit wie jede andere. Eine, die Andrea Sawatzki wie in einem Kurzfilm einfängt: 1971 wird der Journalist Günther Sawatzki von seiner Stelle in London abgezogen und geht zu seiner Familie nach Deutschland zurück. Aber er will sein altes Leben aufgeben und mit seiner Geliebten zusammen sein, mit der er eine Tochter hat: Andrea.



Doch bald stellt sich heraus, dass dieser weltläufige und gebildete Mann schwer krank ist. Das Geld wird knapp, die Mutter muss wieder als Nachtschwester arbeiten, und die zehnjährige Andrea kümmert sich um den dementen Vater, der launisch, ungeduldig und jähzornig ist. Es entspinnt sich ein geheimes Leben zwischen den beiden von Nähe und Entfremdung, Liebe und Überforderung. Bis zu seinem katastrophalen Ende.



Ein eindringlicher und sehr persönlicher Roman der Bestsellerautorin

Foto: Jeanne Degraa

Tobias Friedrich

13. Juni 2023

Kirchhain, Restaurant Cabirs, Kasseler Str. 16,
35274 Kirchhain.

Tobias Friedrich liest aus „**Der Flussregenpfeifer**“.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Kirchhain

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Eintritt: 7 Euro

Vorverkauf über:

k.ebert@kirchhain.de

oder unter Tel.: 06422

808-124.

Ulm, im Mai 1932: Mit nicht viel mehr als etwas Proviant und dem kühnen Plan, nach Zypern zu paddeln, lässt Oskar Speck sein faltboot zu Wasser. In sechs Monaten will er zurück sein.

Aber alles kommt anders. Gepackt von sportlichem Ehrgeiz, begleitet von Jazzmusik und Mark Twains weisem Witz, gejagt von den Nationalsozialisten, die aus dem faltbootfahrer einen deutschen Helden machen wollen, fährt der schweigsame Einzelgänger von Zypern aus immer weiter in die Welt.



»Der Flussregenpfeifer«, Tobias Friedrichs literarisches Debüt, basiert auf der unglaublichen, aber wahren Geschichte des Hamburgers Oskar Speck, der über sieben Jahre lang mit seinem faltboot 50.000 Kilometer zurücklegte. So erstaunlich wie dessen Reise ist auch dieser humorvolle, dramatisch wie rasant erzählte Roman um wahre Freundschaft und Freiheitsliebe, starke Frauen und den Zufall als Wegweiser des Lebens.



Foto: Peter Rigaud

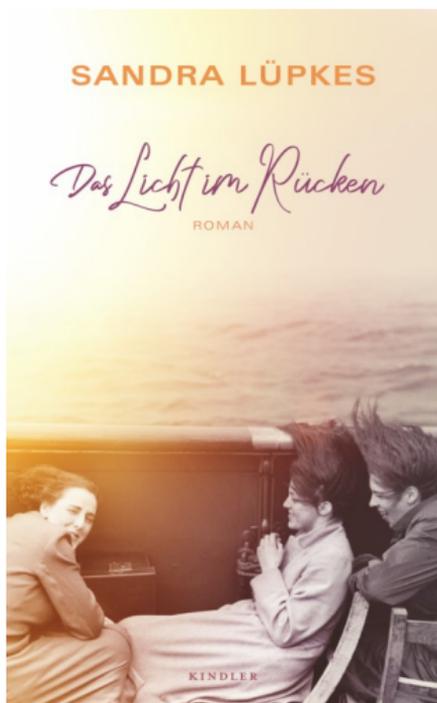
Sandra Lüpkes

14. Juni 2023

Niederdieten, Café Q, im Haus der Vereine,
Dietetalstr. 20, 35236 Breidenbach-Niederdieten.
Veranstalter: Kulturverein Niederdieten e.V.
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Einlass: ab 19:15 Uhr
Eintritt: 10 Euro an der Abendkasse.

Sandra Lüpkes liest aus
„Das Licht im Rücken“.

Wetzlar, Optische Werke,
Konstruktionsabteilung,
1914: Dem Tüftler Oskar
Barnack gelingt der Durch-
bruch. Anstatt weiterhin mit
einer kiloschweren Glasplat-
tenkamera auf Foto-Safari
zu gehen, hat der Feinme-
chaniker einen handlichen
Apparat entwickelt, der in
eine Jackentasche passt.
Ernst Leitz, der Sohn des
Werkgründers, erkennt das
Potenzial – und treibt die
Produktion der Leica gegen
alle Widerstände voran. Die nächste Generation steht
schon in den Startlöchern: Tochter Elsie hat das
Zeug, die Firma zu übernehmen, aber die Brüder wer-
den ihr vorgezogen. Als die Enteignung der Leitz-
Werke durch die Nazis droht, bietet Elsie dem Un-
rechtssystem die Stirn – und gerät in die Fänge der
Gestapo. Auch die Geschwister Dana und Milan ste-
hen vor dem Nichts: Als Kinder eines jüdischen La-
denbesitzers ist ihnen ein Studium verwehrt. Doch die
inzwischen weltberühmte Leica öffnet ihnen neue
Möglichkeiten ...



Ein groß angelegter Gesell-
schafts- und Familienroman
über die Revolution der Foto-
grafie im 20. Jahrhundert –
hervorragend recherchiert und
packend erzählt.

Foto: Sarah Koska

Ergänzende Informationen zum Literaturparcours

Erstmals ist der Literaturparcours ein Teil des Literaturfrühlings und ergänzt diesen durch die Sicht auf die heimischen Autorinnen und Autoren sowie auf die heimischen Literaturvereine und Literaturgruppen.

Der Literaturparcours wurde erstmals 2006 durchgeführt. Damals unter dem Namen LiteraturPARKours, weil er im Schlosspark Rauischholzhausen stattfand. Das war eine sehr schöne und gelungene Premieren-Veranstaltung bei bestem Wetter.

Es folgten seitdem weitere LiteraturPARKours im alten und neuen Botanischen Garten in Marburg. Außerdem gab es beispielsweise Literaturparcours in der Waggonhalle und auf der Fläche davor, in der Jugendherberge in Marburg oder in den WABL-Hallen in Cölbe.

Aufgrund der Corona-Pandemie musste der Literaturparcours leider zwei Mal verschoben werden und kann nunmehr dankenswerterweise im Kunstmuseum der Philipps-Universität in Marburg stattfinden.

Informationen zum Literaturfrühling und zum Literaturparcours befinden sich im Internet unter

www.kultur-info-netz.de

LITERATURFRÜHLING MARBURG-BIEDENKOPF

Veranstalter*innen:

Magistrate der Städte Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Stadtallendorf, Gemeindevorstände Cölbe, Ebsdorfergrund und Fronhausen, Kulturverein Alte Kirche Niederweimar e.V., Kulturverein Niederdieten e.V., Zwei Raben: Literatur in Oberhessen e.V., St. Elisabeth-Verein e.V. sowie Niedereisenhausen Dorf(er)leben e.V. , alle mit Unterstützung des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Foto: Markus Morr

Weitere Informationen zum Themenbereich Kultur im Landkreis Marburg-Biedenkopf befinden sich im Internet auf den Seiten des Kreises unter: www.kultur-info-netz.de

LANDKREIS



 **MARBURG
BIEDENKOPF**